

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich: Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG (folgend Bärenreiter genannt) und ihren Kunden über physische Produkte sowie digitale Artikel in der jeweiligen zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbeziehungen abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht akzeptiert, es sei denn, Bärenreiter hat diesen ausdrücklich zugestimmt.

§ 2 Vertragsabschluss: Die Beschreibung des Warensortiments auf unserer Homepage stellt kein Angebot zum Vertragsschluss im Sinne des § 145 BGB dar. Vertragliche Verpflichtungen, etwa im Sinne einer Lieferpflicht, entstehen hierdurch noch nicht. Indem der Kunde eine verbindliche Bestellung absendet, gibt er ein Angebot ab. Der Vertrag kommt durch Annahme des Angebots durch Bärenreiter zustande. Die Annahme erfolgt durch das Versenden der bestellten Ware, durch Versenden der Versandbestätigung oder – beim Erwerb einer Nutzungslizenz von digitalen Artikeln – über die Zusendung eines Downloadlinks per E-Mail. Sollte das Angebot durch Bärenreiter nicht angenommen werden, da dieser z.B. seine vertraglichen Pflichten nicht erfüllen kann, wird dies dem Kunden mitgeteilt.

§ 3 Widerruf – Widerrufsbelehrung –

Der Kunde hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag,

- (bei einer Lieferung) an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat;
- (bei einem Vertrag über mehrere Waren, die trotz einer einheitlichen Bestellung getrennt geliefert werden) an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat;
- (bei Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken) an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen hat;
- (bei einem Vertrag zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg) an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen hat.

Zur Ausübung des Widerrufsrechts muss der Kunde gegenüber der

Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG
Heinrich-Schütz-Allee 35-37, 34131 Kassel
Tel.: 0561 3105-0 · Fax: 0561 3105-310
info@baerenreiter.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Fax oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Er kann dafür das Muster-Widerrufsformular* verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Ein Widerruf eines Vertrags aus einer Online-Bestellung kann auch über die auf unserer Website bereitgestellte elektronische Widerrufsfunktion erklärt werden. Diese ist über die Schaltfläche „Widerruf erklären“ erreichbar. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde den Vertrag widerruft, hat Bärenreiter alle Zahlungen, die sie vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die Bärenreiter angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei Bären-

reiter eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Bärenreiter dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Bärenreiter kann die Rückzahlung verweigern, bis Bärenreiter die Waren zurückgehalten hat oder der Kunde den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er Bärenreiter über den Widerruf des Vertrages unterrichtet hat, an die Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG, c/o KGA Verlags-Service GmbH & Co. KG, Brandaustraße 10, 34127 Kassel, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet. Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss und Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde; Verträgen zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen, Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Kunden maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind. Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Artikeln auch dann, wenn der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Kunde dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht mit Beginn der Vertragsausführung verliert.

§ 4 Lieferung: Sofern nicht anders vereinbart, ist Bärenreiter verpflichtet, die bestellte Ware schnellstmöglich an die vom Kunden angegebene Adresse auszuliefern. Bärenreiter ist berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen, soweit dies dem Kunden zuzumuten ist. Die Kosten für die Lieferung berechnet Bärenreiter dem Kunden in der jeweils ausgewiesenen Höhe. Alle Risiken und Gefahren des Versands gehen auf den Kunden über, sobald die Ware an den beauftragten Auslieferer übergeben wird. Dies gilt nicht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Aussagen über mögliche Lieferfristen und Liefertermine sind unverbindlich, es sei denn, Bärenreiter erteilt im Einzelfall eine ausdrückliche schriftliche Zusage. Sollte eine Lieferung von Seiten Bärenreiters nicht möglich sein, werden die Gründe auf der Rechnung durch folgende Ziffern erläutert:

- = nicht mehr in unserer Auslieferung
- = nicht erschienen
- = nur leihweise über Alkor-Edition
- = noch nicht erschienen bzw. Neuausgabe in Vorbereitung / Bestellung ist vorgemerkt
- = nicht am Lager bzw. im Druck / Bestellung ist vorgemerkt
- = vergriffen, Neudruck unbestimmt / Bestellung ist vorgemerkt
- = vergriffen, keine Neuauflage vorgesehen / Bestellung wird nicht vorgemerkt
- = nicht am Lager bzw. im Druck, wieder lieferbar innerhalb vier Wochen / Bestellung ist vorgemerkt

§ 5 Digitale Artikel: Der Kunde kann Lizenzen für Downloads entgeltlich erwerben und diese auf Endgeräte seiner Wahl (z.B. PC, Tablet, Smartphone) herunterladen. Für die Nutzung benötigt der Kunde u.U. bestimmte Systemvoraussetzungen und Wiedergabe-Software, z.B. Adobe Reader. Ggf.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

anfallende Verbindungskosten sind vom Kunden an seinen jeweiligen Mobilfunk-bzw. Diensteanbieter gesondert zu zahlen.

Die zum Download angebotenen Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Kunde erwirbt an diesen Inhalten kein Eigentum. Mit dem Vertragsabschluss (Versendung des Downloadlinks) erwirbt der Kunde eine zeitlich unbegrenzte Lizenz mit dem einfachen, nicht übertragbaren Recht, den angebotenen Inhalt zum ausschließlich persönlichen Gebrauch gemäß den Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes in der jeweils von Bärenreiter angebotenen Art und Weise zu nutzen.

Dem Kunden wird gestattet, die digitalen Artikel nach Vertragsschluss in einem Zeitraum von 30 Tagen und höchstens drei Mal herunterzuladen und ausschließlich für den persönlichen Gebrauch auf eigene Endgeräte seiner Wahl zu kopieren und einmal auszudrucken. Beim Erwerb einer Mengenlizenz (z.B. in Chor- bzw. Orchesterstärke) erwirbt der Kunde das Recht, den bestellten digitalen Artikel ausschließlich in der bestellten Stückzahl und nur mit dem Ensemble, für das er die Lizenz erworben hat, zu nutzen. Die Weitergabe des erworbenen digitalen Artikels in Dateiform oder als Ausdruck an eine über die bestellte Stückzahl hinausgehende Anzahl von Empfängern (z.B. Ensemblemitgliedern) oder an Dritte ist nicht gestattet. Darüber hinaus ist es nicht gestattet, Downloads in welcher Weise auch immer inhaltlich oder technisch zu verändern oder geänderte Versionen zu benutzen, sie für Dritte zu kopieren, entgeltlich oder unentgeltlich öffentlich zugänglich zu machen (Internet oder andere Netzwerke) oder weiterzuleiten, sie nachzuahmen, oder für kommerzielle Zwecke welcher Art auch immer zu nutzen.

Bärenreiter ist berechtigt, die Möglichkeit zum Download im Webshop vorübergehend oder dauerhaft zu ändern, zu unterbrechen oder einzustellen. Ferner ist Bärenreiter berechtigt, einzelne Downloads aus dem Kundenkonto des Kunden zu löschen, sofern ein wichtiger Grund vorliegt, insbesondere im Falle von Streitigkeiten über etwaige Rechtsverletzungen. Die Möglichkeit der Löschung gilt nicht für Downloads, die bereits vom Kunden auf einen eigenen Speicherort heruntergeladen wurden.

Downloads werden von dem Dienstleister De-Parcon personalisiert und mit dem Namen, dem Wohnort sowie dem Herkunftsland des Kunden versehen. Der Kunde willigt in die Weitergabe dieser zur Vertragsausführung notwendigen Daten an den Dienstleister De-Parcon ein. Downloads können ferner mit einem DRM-Schutz (Digital Rights Management) gegen illegale Vervielfältigung geschützt sein. Im übrigen gelten die Vorschriften der §§ 327, 327a bis 327s BGB.

§ 6 Fälligkeit und Bezahlung der Ware: Der Kaufpreis bzw. die Lizenzgebühr für die Nutzung von digitalen Artikeln ist innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Ware bzw. des Downloadlinks fällig.

Die Bezahlung erfolgt entweder durch Überweisung, Lastschrift (nur in Europa möglich) oder Kreditkarte. Bärenreiter akzeptiert nur die oben genannten Bezahlungsarten und richtet sich hinsichtlich dieser Bezahlungsarten nach dem Wunsch des Kunden.

Im Falle von Zahlungsverzug ist Bärenreiter berechtigt, von Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB Verzugszinsen i. H. v. 5 % p.a. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz nach § 247 Abs. 1 BGB i.V.m. § 288 Abs. 1 BGB zu verlangen. Für Kunden, die keine Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind, betragen die Verzugszinsen 9 % p.a. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz nach § 247 Abs. 1 BGB i.V.m. § 288 Abs. 2 BGB. Es gilt zudem der Vorbehalt der Geltendmachung weiterer Schäden.

§ 7 Eigentumsvorbehalt: Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der gegen den Besteller bestehenden Ansprüche aus diesem Vertrag im Eigentum von Bärenreiter.

§ 8 Gewährleistung und Haftung: Bärenreiter haftet für Mängel, die bei Gefahrübergang der Waren vorhanden sind, nur für die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Bei

Verträgen mit Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre ab Erhalt der Ware. Sofern der Kunde Verbraucher (§ 13 BGB) ist, hat er offensichtliche Mängel Bärenreiter innerhalb von 14 Tagen anzuzeigen, wobei die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt; bei nicht offensichtlichen Mängeln genügt die Anzeige innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Sofern der Kunde Unternehmer (§ 14 BGB) ist, gilt für alle Mängel § 377 HGB. Liegt ein Mangel vor, so wird Bärenreiter diesen entweder beseitigen oder eine Ersatzlieferung vornehmen. Eine Haftung seitens Bärenreiter für Schäden, die nicht die Ware selbst betreffen, sowie für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Kunden ist ausgeschlossen, insofern nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit.

§ 9 Datenschutz: Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten: Bärenreiter verpflichtet sich, die Privatsphäre aller Personen zu schützen, die bei Bärenreiter oder in dem von Bärenreiter betriebenen Shop einkaufen und die personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln. Grundlage hierzu sind die jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbes. der DSGVO. Wenn und soweit Bärenreiter die Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung nutzt, willigt der Kunde in diese Nutzung ein. Er hat jederzeit das Recht, einer derartigen Nutzung zu widersprechen. Der Widerruf ist zu richten an:

Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG
Heinrich-Schütz-Allee 35-37, 34131 Kassel
datenschutz@baerenreiter.com

Die vom Kunden erhaltenen Daten werden in erster Linie zur Vertragsabwicklung erhoben, verarbeitet und genutzt. Einzelheiten sind den Datenschutzzinformationen* zu entnehmen.

§ 10 Schlussbestimmungen: Es gelten die zwingenden Vorschriften des Rechts desjenigen Landes, in dem der Kunde sich gewöhnlich aufhält. Im Übrigen gilt deutsches Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand sind – soweit gesetzlich möglich – in Kassel. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt nicht die übrige Wirksamkeit des Vertrages und dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Wir nehmen an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil.

Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG
Heinrich-Schütz-Allee 35-37, 34131 Kassel

Geschäftsführer: Prof. h.c. Barbara Scheuch-Vötterle, Leonhard Scheuch, Clemens Scheuch · Firma und Registergericht: Kassel HR A 6553

* Datenschutzzinformationen und Muster-Widerrufsformular werden auf Wunsch zugesandt, bzw. sind auf der Homepage unter www.baerenreiter.com abrufbar.

Stand: Juni 2026